99129006006000

# Abwasser: Genehmigung für das Einleiten in private Abwasseranlagen beantragen

Heruntergeladen am 26.07.2025
https://fimportal.de/xzufi-services/105878154/L100027

| Modul | Sachverhalt |
|---|---|
| Leistungsschlüssel | 99129006006000 |
| Leistungsbezeichnung I | Abwasser: Genehmigung für das Einleiten in private Abwasseranlagen beantragen |
| Leistungsbezeichnung II | |
| Typisierung | 3a - Bundesaufsichtsverwaltung: Regelung, Land: Vollzug, 3b - Bundesaufsichtsverwaltung: Regelung, Land: Ausführungsvorschriften, Kommune: Vollzug |
| Quellredaktion | Mecklenburg-Vorpommern |
| Freigabestatus Katalog | unbestimmter Freigabestatus |
| Freigabestatus Bibliothek | fachlich freigegeben (silber) |
| Begriffe im Kontext | Wasserhaushaltsgesetz, Niederschlagswasser, Kläranlage, Entwässerung, private Abwasserentsorgung, Niederschlagswassereinleitung, Schmutzwasser, Industriepark, Einleitung, Stadtentwässerung, Indirekteinleitung, Dichtheitsnachweis für Grundstücksentwässerungsanlagen, |

| Modul | Sachverhalt |
|---|---|
| | Schmutzwassereinleitung, Kleinkläranlage, Abwasser, Grundstücksentwässerung, Dichtheitsnachweis |
| **Leistungstyp** | Leistungsobjekt mit Verrichtung |
| **Leistungsgruppierung** | Wasser (129) |
| **Verrichtungskennung** | Genehmigung (006) |
| **SDG-Informationsbereich** | Inanspruchnahme von öffentlichen Dienstleistungen, z. B. Gas-, Strom-, Wasserversorgung, Beseitigung von Haushaltsabfällen, Telekommunikationsdienstleistungen und Internet |
| **Lagen Portalverbund** | |
| **Einheitlicher Ansprechpartner** | Nein |
| **Fachlich freigegeben am** | 06.03.2023 |
| **Fachlich freigegen durch** | Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern |
| **Handlungsgrundlage** | https://www.gesetze-im-internet.de/whg_2009/__59.html<br>https://www.gesetze-im-internet.de/vwgo/__68.html<br>https://www.gesetze-im-internet.de/whg_2009/__59.html<br>https://www.gesetze-im-internet.de/vwgo/__68.html<br>https://www.landesrecht-mv.de/bsmv/document/jlr-WasWiKostVMV2010rahmen |
| **Teaser** | Wenn Sie gewerblich-industrielles Abwasser in eine private Abwasseranlage oder Kanalisation einleiten möchten, benötigen Sie in der Regel eine Genehmigung. |
| **Volltext** | Wenn Sie Abwasser in eine private Abwasseranlage einleiten möchten, benötigen Sie eine Genehmigung. Unter bestimmten Voraussetzungen entfällt die Genehmigungspflicht. Die Genehmigung beantragen Sie bei der zuständigen Stelle.<br><br>Öffentliche Abwasseranlagen sind für die Allgemeinheit verfügbar, private für eingeschränkten Benutzerkreis, zum Beispiel Betriebe in einem Chemiepark. |

| Modul | Sachverhalt |
|---|---|
| | Für bestimmte Branchen und Tätigkeiten (wie zum Beispiel Chemische Industrie, Papierherstellung, Metallverarbeitung, Kühlwassernutzung), sind im Abwasser Schadstoffe zu erwarten, die in einer kommunalen Kläranlage nicht ausreichend gereinigt werden. Hierfür sind Anforderungen in den branchenspezifischen Anhängen der Abwasserverordnung festgelegt.<br><br>Zur Einhaltung dieser Anforderungen sind besondere Maßnahmen und Abwasservorbehandlungsanlagen erforderlich, um die Schadstofffracht so zu verringern, dass das Abwasser danach schadlos in einer öffentlichen oder privaten Kläranlage gereinigt werden kann.<br><br>Die Wahrnehmung der Aufgaben obliegt grundsätzlich den Landräten und den Oberbürgermeistern der kreisfreien Städte als untere Wasserbehörden nach Maßgabe des § 42 Abs. 1 LWaG.<br><br>Die Staatlichen Ämter für Landwirtschaft und Umwelt sind zuständig für die Erteilung einer Genehmigung zur Indirekteinleitung, wenn die Einleitung aus der nachgeschalteten Kläranlage in ein Küstengewässer erfolgt. |
| **Erforderliche Unterlagen** | • Antrag<br>• weitere erforderliche Unterlagen sind abhängig von dem Abwasser (industrielles Abwasser, gewerbliches Abwasser), das in die private Abwasseranlage eingeleitet werden soll |
| **Voraussetzungen** | Die Genehmigung darf nur erteilt werden, wenn:<br><br>• die für das Abwasser geltenden Anforderungen der Abwasserverordnung eingehalten werden,<br>• die private Kläranlage das Abwasser angemessen reinigen kann und<br>• das Abwasser gegebenenfalls beim einleitenden Betrieb so vorbehandelt wird, dass die vorhergehenden Voraussetzungen erfüllt werden. |
| **Kosten** | EUR 70,00 bis 15.000,00 |

| Modul | Sachverhalt |
| --- | --- |
| **Verfahrensablauf** | • Die Genehmigung zur Einleitung von Abwasser in private Abwasseranlagen können Sie bei der zuständigen Stelle beantragen.<br>• Sie füllen die Antragsunterlagen aus und reichen diese mit allen erforderlichen Unterlagen ein.<br>• Die zuständige Stelle prüft Ihren Antrag.<br>• Wenn alle erforderlichen Voraussetzungen erfüllt sind, kann Ihr Antrag genehmigt werden.<br>• Sie erhalten eine Genehmigung zur Einleitung von Abwasser in private Abwasseranlagen. |
| **Bearbeitungsdauer** | Die Bearbeitungsdauer ist abhängig von der Qualität und dem Umfang der eingereichten Anträge und Unterlagen. |
| **Frist** | Der Antrag muss frühzeitig gestellt werden, da eine Einleitung von Abwasser in eine private Abwasseranlage nur mit erteilter Genehmigung erfolgen darf. |
| **weiterführende Informationen** | https://www.umweltbundesamt.de/themen/wasser/wasserrecht/abwasserrecht<br>https://www.umweltbundesamt.de/themen/wasser/wasserrecht/abwasserrecht<br>https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/lm/Umwelt/Wasser/Abwasserbeseitigung/<br>https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/lm/Umwelt/Wasser/Abwasserbeseitigung/ |
| **Hinweise** | |
| **Rechtsbehelf** | Widerspruch |
| **Kurztext** | • Einleiten von Abwasser in private Abwasseranlagen Genehmigung<br>• das Einleiten von gewerblich-industriellem Abwasser in private Abwasseranlagen bedarf in der Regel der behördlichen Genehmigung<br>• unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Genehmigung allerdings nicht erforderlich<br>• Spezielle Regelungen bei Abwässern, in denen Schadstoffe anzunehmen sind, finden sich in den Anhängen der branchenspezifischen Abwasserverordnungen<br>• Antrag von der zuständigen Stelle<br>• Erforderliche Unterlagen und Informationen bei der |

| Modul | Sachverhalt |
|---|---|
| | zuständigen Stelle erfragen |
| **Ansprechpunkt** | Die Wahrnehmung der Aufgaben obliegt grundsätzlich den Landräten und den Oberbürgermeistern der kreisfreien Städte als untere Wasserbehörden nach Maßgabe des § 42 Abs. 1 LWaG.<br><br>Die Staatlichen Ämter für Landwirtschaft und Umwelt sind zuständig für die Erteilung einer Genehmigung zur Indirekteinleitung, wenn die Einleitung aus der nachgeschalteten Kläranlage in ein Küstengewässer erfolgt. |
| **Zuständige Stelle** | Wollen Sie Ihr Abwasser in eine Abwasseranlage einleiten (Indirekteinleitung), die in ein Küstengewässer einleitet?<br><br>bei "Ja" klicken Sie auf "Weiter mit dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt (StALU)" bei "Nein" klicken Sie auf "Weiter mit der Unteren Wasserbehörde"<br>https://www.mv-serviceportal.de/leistung/?leistungId=105878154&kategorieId=132614182<br>https://www.mv-serviceportal.de/leistung/?leistungId=105878154&kategorieId=132614183<br>https://www.mv-serviceportal.de/en/public-service?leistungId=105878154kategorieId%3D132614182<br>https://www.mv-serviceportal.de/en/public-service?leistungId=105878154kategorieId%3D132614183 |
| **Formulare** | https://www.lung.mv-regierung.de/static/LUNG/Dateien/fachinformationen/Geologie/ews_anlage2_wasserbehoerden.pdf<br>https://www.lung.mv-regierung.de/static/LUNG/Dateien/fachinformationen/Geologie/ews_anlage2_wasserbehoerden.pdf |
| **Ursprungsportal** | Waste water: Apply for a permit to discharge into private waste water systems, Abwasser: Genehmigung für das Einleiten in private Abwasseranlagen beantragen |